

Bestimme das unterstrichene Satzteil

1	<u>Kleist</u> war ein Dichter in der Zeit der Romantik.	Das Subjekt
2	Kleist <u>lebte</u> von 1777 bis 1811.	Das Prädikat
3	Kleist ist <u>in Frankfurt an der Oder</u> geboren.	Adverbiale des Ortes
4	Kleist nahm 1792 <u>am Krieg gegen Frankreich</u> teil.	Präpositionalobjekt
5	Kleist schrieb <u>lyrische, epische und dramatische Werke</u> .	Akkusativobjekt
6	Michael Kohlhaas ist ein <u>bekanntes</u> Werk von Kleist.	Attribut (Adjektivattribut)
7	<u>1799</u> verlobte sich Kleist mit Wilhelmine von Zengen.	Adverbiale Bestimmung der Zeit
8	1801 wollte Kleist <u>ein Feld</u> bestellen.	Akkusativobjekt
9	<u>Mit einem Freund</u> reist Kleist 1803 nach Paris.	Adverbiale Bestimmung der Art und Weise (Modalität)
10	1810 startete Kleist ein Zeitungsprojekt, <u>die "Berliner Abendblätter"</u> .	Die Apposition
11	Ein Publikumsmagnet in den Abendblättern war die Veröffentlichung <u>aktueller Polizeiberichte</u> .	Genitivattribut
12	Kleist sandte sein Werk Penthesilea <u>dem Dichterkollegen Goethe</u> zu.	Dativobjekt

Bestimme in den folgenden Sätzen die Objekte

(Ergänzungen im Dativ, Genitiv, Akkusativ)

1	Die Kuh frisst Gras.	Gras ist ein Akkusativobjekt
2	Der Meister hilft dem Auszubildenden.	Dem Auszubildenden ist Dativobjekt
3	Diese Theorie bedarf der Erläuterung.	Der Erläuterung ist ein Genitivobjekt
4	Das Zebra trägt weiße Streifen.	Weißer Streifen ist ein Akkusativobjekt
5	Die Krankenschwester hilft der Patientin.	Der Patientin ist ein Dativobjekt
6	Wir gedenken der Toten.	Der Toten ist ein Genitivobjekt
7	Der Lehrer antwortet den Schülern.	Den Schülern ist ein Dativobjekt
8	Ich rufe dich an.	Dich ist ein Akkusativobjekt
9	Ich vertraue dir.	Dir ist ein Dativobjekt
10	Ich vermisse sie.	Sie ist ein Akkusativobjekt
11	Ich glaube der Ärztin.	Der Ärztin ist ein Dativobjekt
12	Ich sehe sie morgen.	Sie ist ein Akkusativobjekt

Bestimme in den folgenden Sätzen die unterstrichenen Satzteile.

1	Wir schreiben <u>das Jahr Null</u> .	Akkusativobjekt
2	Josef <u>von Nazareth</u> und Maria, seine Frau, bekommen einen Sohn, den sie <u>Jesus</u> nennen.	Präpositionalattribut
3	Josef von Nazareth und Maria, seine Frau, bekommen einen Sohn, den sie <u>Jesus</u> nennen.	Akkusativobjekt
4	Josef ist ein <u>vorsichtiger</u> Handwerker.	Adejektivattribut
5	Er will <u>seinem Sohn</u> später einmal ein ansehnliches Vermögen hinterlassen.	Dativobjekt
6	<u>Deshalb</u> legt er auf einer römischen Bank einen einen Pfennig an.	Adverbiale Bestimmung des Grundes
7	Die Bank garantiert ihm einen festen Zins <u>von 5%</u> .	Präpositionalattribut
8	Leider stirbt Jesus sehr früh <u>am Kreuz</u>	Adverbiale Bestimmung des Ortes
9	Seine Verwandten <u>bedürfen des Geldes</u> nicht, sie lassen es auf der Bank.	Genitivobjekt
10	Im Jahr 1749 ist das Kapital <u>sehr stark</u> angewachsen.	Adverbiale Bestimmung der Art und Weise
11	Mit Zins und Zinseszins entspricht sein Gewicht <u>einer Goldkugel</u> von der Masse der Erde.	Dativobjekt
12	1990 beträgt der Wert des Kapitals 134 Milliarden <u>solcher Goldkugeln</u> .	Genitivattribut

Bestimme in den folgenden Sätzen die unterstrichenen Satzteile.

1	Ich kenne <u>dich</u> .	Akkusativobjekt
2	Ich denke oft <u>an dich</u> .	Präpositionalattribut
3	Ruf die <u>Krankenschwester!</u>	Akkusativobjekt
4	Das war ein <u>schöner</u> Tag.	Adjektivattribut
5	Ich danke <u>dir</u> .	Dativobjekt
6	Mein Sohn konnte <u>wegen einer Erkrankung</u> die Schule nicht besuchen.	Adverbiale Bestimmung des Grundes
7	Wer hat Angst <u>vor Spinnen?</u>	Präpositionalattribut
8	Die Schraube lag <u>in der Ölwanne</u> .	Adverbiale Bestimmung des Ortes
9	Freut euch <u>des Lebens</u> , Großmutter wird mit der Sense rasiert.	Genitivobjekt
10	Er ist <u>schnell</u> gefahren.	Adverbiale Bestimmung der Art und Weise
11	Du musst <u>Maria</u> helfen.	Dativobjekt
12	Die Zähne <u>des Zahnarztes</u> sind aus Keramik.	Genitivattribut

Welches Satzteil stellt "Frühling" in diesem Satz dar?

1	Im Frühling blühen die Rosen.	Adverbiale Bestimmung der Zeit
2	Viele Gedichte beschäftigen sich mit dem Frühling.	Präpositionalobjekt
3	Der Frühling ist beliebt.	Subjekt
4	Der Mensch bedarf des Frühlings.	Genitivobjekt
5	Ich mag den Frühling.	Akkusativobjekt
6	Der Frühling ist die Zeit der Aussaat.	Subjekt
7	Wir bringen dem Frühling ein Lied dar.	Dativobjekt
8	Des Frühlings Sonne erfreut unser Herz.	Genitivattribut
9	Die Jahreszeit nach dem Winter, der Frühling, war früher bei den Menschen besonders beliebt.	Apposition
10	Die erste Jahreszeit ist der Frühling.	Prädikativum
11	Viele Menschen gehen wegen des Frühlings in den Garten.	Adverbiale Bestimmung des Grundes
12	Meine Liebe gehört dem Frühling.	Dativobjekt